

## **Quartalsende 3. Quartal Q2 Mitte Februar???**

**Beitrag von „Wanda“ vom 5. Februar 2024 20:58**

Liebe alle,

meine Oberstufenleitung erklärte heute, dass am 16.2. (!) das 3. Quartal der Q2 ende, also alle Q2 SuS eine SoMi Note erhalten würden. Abgesehen davon, dass ich einige meiner SuS dieses Schulhalbjahr aufgrund von Krankheit noch gar nicht gesehen habe, bin ich maximal verwirrt: Ich denke, das 3. Quartal endet kurz vor den Osterferien? Könnt ihr mir helfen? Ich bereite hier schon mental Feststellungsprüfungen vor.

LG und Danke!

---

**Beitrag von „ChatNoir88“ vom 5. Februar 2024 21:02**

Bei uns ist das Quartalsende sogar für Freitag, 9.2. eingetragen.

Das kurze Quartal ist aber immer ein Problem in der Q2, da das Schuljahr für diese ja insgesamt kürzer ist.

Rechtlich gibt es aber keine Quartalsnoten - es reicht eine Information über den aktuellen Leistungsstand (und der kann ja ggf. aufgrund weniger Stunden) noch dem vorherigen ähneln...

---

**Beitrag von „Moebius“ vom 5. Februar 2024 21:03**

Vor oder kurz nach den Osterferien endet das 4. Halbjahr und die Zeugnisnoten müssen gegeben werden. Wenn man zwei mal pro Halbjahr über den sonstigen Leistungsstand informiert, wird das erste mal im Februar stattfinden müssen.

---

**Beitrag von „Maylin85“ vom 5. Februar 2024 21:07**

Der 22.3. ja bereits der letzte Schultag der Q2. Das passt schon.

---

### Beitrag von „Wanda“ vom 5. Februar 2024 21:10

#### [Zitat von ChatNoir88](#)

Bei uns ist das Quartalsende sogar für Freitag, 9.2. eingetragen.

Das kurze Quartal ist aber immer ein Problem in der Q2, da das Schuljahr für diese ja insgesamt kürzer ist.

Rechtlich gibt es aber keine Quartalsnoten - es reicht eine Information über den aktuellen Leistungsstand (und der kann ja ggf. aufgrund weniger Stunden) noch dem vorherigen ähneln...

Aber das wäre dann ja eine 1/8 Note und keine 1/4 Note und ich müsste aus 2 SoMi Noten und einer Klausur vor den Osterferien eine Note bilden? Das macht für mich keinen Sinn! Danke dir trotzdem!;)

---

### Beitrag von „Wanda“ vom 5. Februar 2024 21:11

#### [Zitat von Maylin85](#)

Der 22.3. ja bereits der letzte Schultag der Q2. Das passt schon.

Ja, das würde passen. Aber doch nicht Mitte Februar! Dann wäre das Quartal doch geachtelt?!  
Hmmm...

---

### Beitrag von „Wanda“ vom 5. Februar 2024 21:19

#### [Zitat von Moebius](#)

Vor oder kurz nach den Osterferien endet das 4. Halbjahr und die Zeugnisnoten müssen gegeben werden. Wenn man zwei mal pro Halbjahr über den sonstigen Leistungsstand informiert, wird das erste mal im Februar stattfinden müssen.

Aber das wäre zweimal im Quartal, nicht im Halbjahr! Meines Erachtens sicherlich nicht irrelevant, weil ich dann ja aus 3 Noten (2x SoMi und 1x Klausur) die Note vor den Osterferien bilden müsste). Das habe ich in 20 Jahren an meiner alten Schule (bin frisch versetzt) noch nie gemacht und ist in meinem Augen ein Verfahrensfehler und Einspruchsgrund für die Abiturnote. Klar kann ich verpflichtet werden, Mitte Februar über den Leistungsstand zu informieren, aber eine Quartalsnote zu geben, die eigentlich eine "Achtelsnote" ist? Das klingt schräg... Sorry, aber ich bin wirklich maximal verwirrt.

---

### Beitrag von „Maylin85“ vom 5. Februar 2024 21:22

#### Zitat von Wanda

Ja, das würde passen. Aber doch nicht Mitte Februar! Dann wäre das Quartal doch geachtelt?! Hmmm...

Aber das Halbjahr endet für die Q2 doch immer schon vor Weihnachten.

---

### Beitrag von „Maylin85“ vom 5. Februar 2024 21:27

Ich liefere mal passende Quellen nach. Hier -> <https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabi...24%20festgelegt>.

heißt es :

#### Zitat

Abweichend von Nr. 4 des RdErl. vom 10.11.2014 ([BASS](#) 12 - 65 Nr.1) endet das erste Schulhalbjahr der Qualifikationsphase 2 an Gymnasien und Gesamtschulen am 20.12.2023, dem letzten Schultag vor den Weihnachtsferien 2023.

### **Beitrag von „Moebius“ vom 5. Februar 2024 21:31**

Der Name "Quartalsnote" ist in diesem Kontext einfach Quatsch.

Pro Halbjahr musst du zwei mal über den sonstigen Leistungsstand informieren und die Gesamtnote am Ende nach den festgelegten Gewichtungen bilden.

---

### **Beitrag von „state\_of\_Trance“ vom 5. Februar 2024 21:38**

Es gibt keine Quartalsnoten, von daher ist die Frage hinfällig.

---

### **Beitrag von „Wanda“ vom 5. Februar 2024 21:46**

#### [Zitat von Moebius](#)

Der Name "Quartalsnote" ist in diesem Kontext einfach Quatsch.

Pro Halbjahr musst du zwei mal über den sonstigen Leistungsstand informieren und die Gesamtnote am Ende nach den festgelegten Gewichtungen bilden.

So sehe ich das auch, wobei das 2. (oder 4. - je nachdem wie man es nun nennt) Quartal das Quartal der schriftlichen und mündlichen Abiturprüfungen ist.

Es heißt ja auch, dass sich die Vorabiturklausur auf die Inhalte des aktuellen Quartals beziehen soll. Wäre am 16.2. Quartalsende, dürfte sich meine Vorabiturklausur ja nur den Zeitraum ab dem 17.2. beziehen - schlichtweg Unsinn.

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 5. Februar 2024 21:59**

<Mod-Modus>

[Wanda](#)

könntest du bitte einfach hier im Thread schreiben, dass es dir um das 3. Quartal und nicht das 2. Quartal geht, anstatt die scheinbar nicht passenden Beiträge zu melden? Danke.

kl. gr. frosch, Moderator

---

### **Beitrag von „Maylin85“ vom 5. Februar 2024 22:02**

Du hast unabhängig davon, ob es Quartalsnoten nun gibt oder nicht, 6 Wochen im 1. Quartal (wenn das am 16.2. endet) und 5 im 2. Quartal. Sinnvoller wäre vielleicht, es umzudrehen und das Quartal schon eine Woche früher enden zu lassen, aber grundsätzlich sehe ich das Problem nicht.

Vorabi soll sich aufs Halbjahr beziehen, dachte ich bisher immer.

---

### **Beitrag von „SwinginPhone“ vom 5. Februar 2024 22:09**

In der Mitte des Halbjahrs soll über den Leistungsstand informiert werden. Und wenn das Halbjahr sehr kurz ist, sind deren Hälften (man könnte sie Quartale nennen) auch sehr kurz.

Wie willst Du die Leistung nach den Osterferien bewerten, wenn die SuS keinen Unterricht mehr haben? Die Ergebnisse der Abi-Klausuren zählen ja zu Block II.

---

### **Beitrag von „Wanda“ vom 5. Februar 2024 22:15**

[Zitat von kleiner grüner frosch](#)

<Mod-Modus>

[Wanda](#)

könntest du bitte einfach hier im Thread schreiben, dass es dir um das 3. Quartal und nicht das 2. Quartal geht, anstatt die scheinbar nicht passenden Beiträge zu melden?  
Danke.

kl. gr. frosch, Moderator

Das war keine Absicht! Sorry!

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 5. Februar 2024 22:17**

Okay. Ich war schon etwas ... verwundert.

Wenn es Antworten waren, soll ich die hier rüber kopieren?

---

### **Beitrag von „Seph“ vom 5. Februar 2024 22:18**

Irgendwie scheint es hier Missverständnisse bei der Bezeichnung von Quartalen und Halbjahren zu geben:

#### Zitat von Wanda

meine Oberstufenleitung erklärte heute, dass am 16.2. (!) das 3. Quartal der Q2 ende, also alle Q2 SuS eine SoMi Note erhalten würden. Abgesehen davon, dass ich einige meiner SuS dieses Schulhalbjahr aufgrund von Krankheit noch gar nicht gesehen habe, bin ich maximal verwirrt: Ich denke, das 3. Quartal endet kurz vor den Osterferien? Könnt ihr mir helfen? Ich bereite hier schon mental Feststellungsprüfungen vor.

Wie viele schon geschrieben hatten, endet um die Osterferien herum das extrem kurze letzte Halbjahr der Q2. Wenn man Halbjahre noch einmal in je 2 Quartale unterteilt, dann liegt diese Trennlinie halt im Februar. Zu dem Zeitpunkt muss über einen aktuellen Zwischenstand der Halbjahresbewertung informiert werden, eine eigenständige Note ist dies so jedoch nicht.

#### Zitat von Wanda

Meines Erachtens sicherlich nicht irrelevant, weil ich dann ja aus 3 Noten (2x SoMi und 1x Klausur) die Note vor den Osterferien bilden müsste). Das habe ich in 20 Jahren an meiner alten Schule (bin frisch versetzt) noch nie gemacht und ist in meinem Augen ein Verfahrensfehler und Einspruchsgrund für die Abiturnote.

Und ja: extrem kurze Halbjahre mit nur 1 Klausur können letztlich auch bedeuteten, dass wenige Einzelnoten vorliegen, da schlicht kaum Gelegenheiten für viele Leistungsfeststellungen im Bereich der sonstigen Mitarbeit bestehen. Ob das am Ende wirklich nur 2 Einzelnoten im SoMi-Bereich sind oder doch noch 1-2 weitere Leistungsfeststellungen möglich waren, ist nicht das Problem. Jedenfalls läge im ersteren Fall sicher kein Verfahrensfehler vor.

---

### Beitrag von „Wanda“ vom 5. Februar 2024 22:44

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Okay. Ich war schon etwas ... verwundert.

Wenn es Antworten waren, soll ich die hier rüber kopieren?

Wenn du magst. Sorry, weiß nicht, was da passiert ist. Ich will hier auch keinen verwirren....

---

### Beitrag von „Wanda“ vom 5. Februar 2024 23:07

[Zitat von Seph](#)

Irgendwie scheint es hier Missverständnisse bei der Bezeichnung von Quartalen und Halbjahren zu geben:

Wie viele schon geschrieben hatten, endet um die Osterferien herum das extrem kurze letzte Halbjahr der Q2. Wenn man Halbjahre noch einmal in je 2 Quartale unterteilt, dann liegt diese Trennlinie halt im Februar. Zu dem Zeitpunkt muss über einen aktuellen Zwischenstand der Halbjahresbewertung informiert werden, eine eigenständige Note ist dies so jedoch nicht.

Und ja: extrem kurze Halbjahre mit nur 1 Klausur können letztlich auch bedeuten, dass wenige Einzelnoten vorliegen, da schlicht kaum Gelegenheiten für viele Leistungsfeststellungen im Bereich der sonstigen Mitarbeit bestehen. Ob das am Ende wirklich nur 2 Einzelnoten im SoMi-Bereich sind oder doch noch 1-2 weitere Leistungsfeststellungen möglich waren, ist nicht das Problem. Jedenfalls läge im ersteren Fall sicher kein Verfahrensfehler vor.

Genau. Aber dieses vor den Osterferien endende Schulhalbjahr besteht aus nur einem, dem 3. Quartal. Ich kann (und sollte) in meinem Augen den SuS zur Hälfte dieses Quartals (in meinem Fall 16.2.) eine Rückmeldung zum Leistungsstand geben, aber keine Quartalsnote. Diese gebe ich vor den Osterferien. Ansonsten hätte ich ja 2 "Quartalsnoten" (eigentlich Achtelsnoten, die mit 25% in die Halbjahresnote einfließen müssten;) und eine Klausur, die mit 50% in die Halbjahresnote vor den Osterferien einfließen würde....

---

### **Beitrag von „SwinginPhone“ vom 5. Februar 2024 23:14**

Du gibst auch sonst keine Quartalsnoten, sondern eben besagte Rückmeldung. Der Begriff „Quartal“ kommt in der APO-GOST nicht vor. Vor den Osterferien ist das Halbjahr beendet und Du gibst die Halbjahresnote.

---

### **Beitrag von „Seph“ vom 6. Februar 2024 00:21**

#### [Zitat von Wanda](#)

Ich kann (und sollte) in meinem Augen den SuS zur Hälfte dieses Quartals (in meinem Fall 16.2.) eine Rückmeldung zum Leistungsstand geben, aber keine Quartalsnote.

Davon sprach ich ja bereits. Es erfolgt eine Rückmeldung zum Leistungsstand. Diese ist aber explizit keine eigenständige Note, sondern ein Zwischenstand.

Wie [SwinginPhone](#) schon korrekt beschrieben hat, gibt es auch später keine dedizierte "Quartalsnote", sondern am Ende des Halbjahres aus allen bis dahin erbrachten Leistungen im Halbjahr resultierende Halbjahresnote.



## Beitrag von „RosaLaune“ vom 6. Februar 2024 10:56

### Zitat von Wanda

Genau. Aber dieses vor den Osterferien endende Schulhalbjahr besteht aus nur einem, dem 3. Quartal. Ich kann (und sollte) in meinem Augen den SuS zur Hälfte dieses Quartals (in meinem Fall 16.2.) eine Rückmeldung zum Leistungsstand geben, aber keine Quartalsnote. Diese gebe ich vor den Osterferien. Ansonsten hätte ich ja 2 "Quartalsnoten" (eigentlich Achtelsnoten, die mit 25% in die Halbjahresnote einfließen müssten;) und eine Klausur, die mit 50% in die Halbjahresnote vor den Osterferien einfließen würde....

Jedes Halbjahr der Qualifikationsphase besteht aus zwei "Quartalen". Im Übergang von einem zum anderen muss den Schülern Rückmeldung gegeben werden (die oft als Quartalsnote bezeichnet wird, aber keine eigene Note darstellt). Da das Halbjahr der Q2 bereits vor den Weihnachtsferien endet, sind die beiden Quartale der Q2-Halbjahre entsprechend kurz.

Das führt natürlich zu Absurditäten, denn am Ende zählen für die Abiturnote alle Halbjahre gleich, auch wenn die letzten beiden Halbjahre deutlich kürzer waren und im zweiten Halbjahr der Q2 auch weniger Klausuren geschrieben wurden. Aber deutsche Noten sind sowieso nicht zum Rechnen geeignet, man bildet Durchschnitte trotz besseren Wissens.

---

## Beitrag von „Seph“ vom 6. Februar 2024 15:08

### Zitat von RosaLaune

Aber deutsche Noten sind sowieso nicht zum Rechnen geeignet, man bildet Durchschnitte trotz besseren Wissens.

Genau, Noten werden ohnehin nicht berechnet. Daher bildet man auch keine Durchschnittswerte, sondern legt die Gesamtnote unter Berücksichtigung der erbrachten Leistungen fest.

---

## Beitrag von „RosaLaune“ vom 6. Februar 2024 15:34

#### Zitat von Seph

Genau, Noten werden ohnehin nicht berechnet. Daher bildet man auch keine Durchschnittswerte, sondern legt die Gesamtnote unter Berücksichtigung der erbrachten Leistungen fest.

Für die Abiturnote stimmt das eben nicht.

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 6. Februar 2024 16:19**

#### Zitat von Wanda

Aber das wäre dann ja eine 1/8 Note und keine 1/4 Note und ich müsste aus **2 SoMi Noten** und einer Klausur vor den Osterferien eine Note bilden? Das macht für mich keinen Sinn! Danke dir trotzdem!;)

Es. Gibt. Keine. Zwei. SoMi. Noten. Es gab und gibt genau eine.

Und ja, genau daraus musst Du mit der Klausur zusammen eine Note bilden. Ist so. War schon immer so.

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 6. Februar 2024 16:25**

#### Zitat von Wanda

So sehe ich das auch, wobei das 2. (oder 4. - je nachdem wie man es nun nennt) Quartal das Quartal der schriftlichen und mündlichen Abiturprüfungen ist.

Es heißt ja auch, dass sich die Vorabiturklausur auf die Inhalte des aktuellen Quartals beziehen soll. Wäre am 16.2. Quartalsende, dürfte sich meine Vorabiturklausur ja nur den Zeitraum ab dem 17.2. beziehen - schlichtweg Unsinn.

Theoretisch ja. Viele KollegInnen behandeln die Q2.2 als eine zusammenhängende Einheit, so dass auch nur ein Thema plus das Wiederholungsthema drankommen, damit man eine echte Themenauswahl bei den Vorabiturklausuren vornehmen kann.

---

## Beitrag von „Seph“ vom 6. Februar 2024 20:23

### [Zitat von RosaLaune](#)

Für die Abiturnote stimmt das eben nicht

Darüber könnte man sich trefflich streiten, aber zumindest in NDS wird auch die Abiturnote nicht als Durchschnittswert von Teilleistungen berechnet, sondern ergibt sich anhand einer in der VO-GO vorgegebenen Liste aus den erbrachten Teilleistungen.

---

## Beitrag von „Bolzbold“ vom 6. Februar 2024 20:39

### [Zitat von RosaLaune](#)

Für die Abiturnote stimmt das eben nicht.

Das ist nicht ganz sauber formuliert, denke ich.

Da  $\frac{2}{3}$  der Abiturdurchschnittsnote durch die in der Q-Phase erzielten Kursabschlussnoten der einzubringenden Kurse ermittelt wird, setzt sich diese Note auch aus den ursprünglich nicht arithmetisch zu ermittelnden Endnoten zusammen. Lediglich die Abiturprüfung an sich, die ja "nur"  $\frac{1}{3}$  der Durchschnittsnote ausmacht, wird arithmetisch gebildet.

---

## Beitrag von „Seph“ vom 6. Februar 2024 21:13

### [Zitat von Bolzbold](#)

Lediglich die Abiturprüfung an sich, die ja "nur"  $\frac{1}{3}$  der Durchschnittsnote ausmacht, wird arithmetisch gebildet.

Und auch das (ich habe gerade nachgeschaut: weder bei uns in NDS noch bei euch in NRW) nicht (!) als arithmetisches Mittel und damit nicht als "Durchschnitts"note im engeren Sinne, auch wenn sie als solche bezeichnet wird. Die auszuweisende Abiturnote ergibt sich vielmehr

aus einer Zuordnung der erreichten Kurs- und Prüfungsnoten zu einer entsprechenden Abiturnote.

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 7. Februar 2024 09:02**

Ok, der Begriff arithmetisch war hier offenbar falsch gewählt. Errechnet oder berechnet wäre hier passender.

---

### **Beitrag von „Seph“ vom 7. Februar 2024 13:05**

Nein, keine Sorge. Falsch war das ja nicht, was du beschrieben hast. Und mir ist klar, dass das etwas haarspalterisch wirken muss, aber es ist dennoch ein (innermathematischer) Unterschied, ob eine (Abi-)Note als Durchschnitt von Noten berechnet wird (was zumindest mathematisch Quatsch ist) oder ob eine Abbildung von Einzelleistungen auf eine ausgewiesene Gesamtleistung erfolgt, hier hilfsweise durch addieren der in Ziffern benannten Einzelleistungen und Zuweisung der Gesamtpunktzahl zu einer Gesamtnote.